



Bodenplatte des IGS-Neubaus wurde gestern betoniert

Mit dem Neubau der Gesamtschule geht es voran: Gestern wurde die Bodenplatte betoniert. Unzählige Betonmischfahrzeuge lieferten den ganzen Tag über Beton, der bei optimalen äußeren Bedingungen eingebracht wurde (siehe auch Kasten unten). Gut zu erkennen ist auf der Luftaufnahme, dass an dem Platz, wo jetzt der Baukran steht, ein kleines Atrium entstehen soll. Dieses wird begrünt sein und als Innenhof einen weiteren Aufenthaltspunkt auf

dem Schulgelände schaffen soll. Auf der rechteckigen weißen Fläche hinter dem Baukran soll eine kleine Sportanlage entstehen. Zwischen dieser Anlage und der Dieffenbach-Grundschule soll eine dreieckige Grünfläche möglicherweise mit Beeten entstehen. Im Vordergrund sieht man eine größere Vertiefung, da soll ein Regenrückhaltebecken entstehen. Der Haupteingang der neuen Gesamtschule entsteht Richtung Innenstadt. Ein barrierefreier

Zugang erfolgt von der Schlesischen Straße aus zielführend zwischen Grundschule und Dreifelderhalle. Die Zufahrt für Anlieferungen und eventuell Rettungsfahrzeugen soll über die Verlängerung der Pestalozzi-Straße erfolgen. Ein Parkplatz mit 55 Plätzen für die Pkws der Lehrerschaft sowie für die Sportler entsteht zwischen der Dreifelderhalle und dem neu angelegten Sportfeld mit seiner Leichtathletik-Rundbahn. Text: sb / Foto: Frank Löw



Wer will fleißige Bauarbeiter sehen?

Der muss jetzt zum Neubaugelände der Gesamtschule gehen! Was er dort sieht, ist ein buntes, geschäftiges Bild. Im Minutentakt geben sich Betonmischer die Hand und spucken ihren Inhalt mit giraffenartigen Spritzdüsen ihres Abnehmerwagens auf die mit Stahlstäben stabilisierte Grundfläche aus. Gleichzeitig sieht man bis zu sechs solcher Betonmischer in Schlange stehen, und die Arbeiter waten mit ihren Stiefeln im flüssigen Beton und glätten ihn. Etwas los ist auf dieser Baustelle immer, deshalb lohnt es sich, bei einem Spaziergang auch mal einen Blick darauf zu werden.

Text und Fotos: pz

